



S.C. ARMINIA
OCHTRUP
E.V.

Bitte vormerken:

Jahreshauptversammlung des
SC Arminia Ochtrup e. V. am
Samstag, dem 25. April 1959
20 Uhr im Jugendheim.

FUSSBALL

HANDBALL

LEICHTATHLETIK

SCHWIMMEN

TISCHTENNIS

TURNEN

2. Jahrgang

Nr. 4

April 1959

Was das Training für den Sport,
ist das Sparen für das Leben.

Spare bei der Spar- u. Darlehnskasse Ochtrup



Herstellung und Alleinvertrieb
für das Münsterland

J. H. SALLANDT

Burgsteinfurt W.

Steinstr. 25/27 · Telefon 2171

Stüper

Ihr Fachgeschäft für gute Schuhe

Fußbälle in
allen Größen
und Preislagen

Alleinverkauf der Sportartikel-Marke

adidas

Sparkasse des Amtes Ochtrup

Gegründet 1874

Weinerstraße 7 - 9

Der Mensch und sein Körper

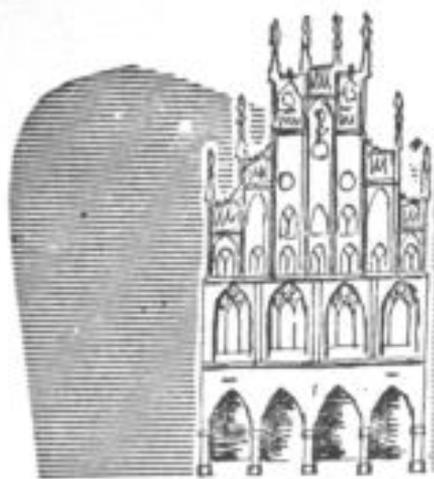
In der letzten Ausgabe unserer Zeitschrift sprach ein Arzt über die Pflege des Leibes. Die Sprache war gut, sowohl dem Inhalt als auch der Form nach. Wenn jeder Sportler danach handelte, würde vielleicht auch etwas von dem wahr werden, was der Volksmund meint, wenn er sagt: „Den Kopf halt' kalt, die Füße warm, das macht den reichsten Doktor arm!“ –

Heute soll nun ein kleiner Beitrag gegeben werden über das Verhältnis des Menschen zu seinem Körper. Wer die Mühe nicht scheut, dieses Verhältnis mit Sorgfalt mit zu durchdenken, wird feststellen, was es mit der oft zum Schlagwort gewordenen Leib-Seele-Einheit auf sich hat. Das eilfertige Urteil, daß mit der Seele keine Punkte zu sammeln oder kein Blumentopf zu gewinnen sei, wollen wir also zurückstellen. –

Den Umgang mit unserem Körper, den wir in so mannigfacher Weise vollziehen können, betrachten wir gewöhnlich als eine völlig selbstverständliche Angelegenheit. Schauen wir uns daher zunächst einmal die Menschen im Umgang mit ihrem Körper an: der eine behandelt seinen Körper sorglos, läßt es an Reinlichkeit fehlen; ein anderer läßt unangemessene Härte walten, treibt Raubbau mit seinem Körper oder erschöpft ihn im Genuß; ein dritter gefällt sich darin, seinen Körper eitel seinen Mitmenschen vorzuführen, er scheut körperliche Arbeit, im Sport ist ihm keine Strapaze zu groß. Es gibt auch positive Fälle: der eine pflegt seinen Körper, er sucht ihn rein zu halten, trägt eine Krankheit tapfer, nimmt körperliche Anstrengungen auf sich um einer großen Aufgabe willen.

Betrachten wir auch einmal den AUSDRUCK eines Menschen: da zeigen sich Steifheit oder pedantische Korrektheit, Rücksichtslosigkeit oder Schüchternheit, Vorsicht, Angst, Freude und Trotz, das Lachen ist mild oder höhnisch, das Auge blickt scharf, kritisch oder verlegen, der eine schreit wütend, ein anderer spricht gütig zu. Eine Fülle weiterer Beispiele ließe sich aufzählen. Es mag genügen. Sie zeigen uns, wie stark Seelisches am Körperlichen deutlich wird. Nun stellt sich die Frage nach dem Zusammenhang, der Körper und Seele verbindet. Unser Körper nimmt unter allen Organismen eine Sonderstellung ein. Er ist der Körper eines MENSCHEN. Er ist damit durchgeistigt. Nur der Mensch kann sagen: „ICH habe einen Körper.“ Wer ist nun dieses Ich, das den Körper hat? Denken wir einmal darüber nach, daß wir Menschen unseren

Germania-Bier



Ein Grund

zum Trinken!



MÜNSTER'S

Empfehlung

GERMANIA-BRAUEREI F. DIENINGHOFF A.G. MÜNSTER/WESTF.



Die bewährte Einkaufsstätte
Ihr Bürge für gute Qualität und günstige Preise

Körper in anderer Weise besitzen als ein Haus oder ein Kleid. Von Haus und Kleid können wir uns nach Belieben trennen, von unserem Körper nicht. Eine Trennung von ihm bedeutet das Ende unserer Existenz auf dieser Welt. Unser Körper ist unser eigen in einem Verhältnis, über dessen Aufhebung wir nicht bestimmen können; das Verhältnis bestimmt vielmehr uns, ist ein Bestimmungsmerkmal unserer menschlichen Natur. Auch die psychosomatische Medizin will die strenge Spaltung zwischen Seelischem und Körperlichem aufheben und nachweisen, daß Seele und Leib in einer Krankheit sich gegenseitig vertreten. Hier ist freilich nicht der Ort, darüber zu diskutieren, ob ein gestörtes Leib-Seele-Verhältnis zur Ulcuskrankheit führen könne oder konstante Bosheit zum Bluthochdruck. Aber was die Psychosomatik deutlich macht, ist die Bedeutung des Seelischen in bezug auf das Körperliche und umgekehrt. Der Umgang mit unserem Körper ist damit kein festgelegter Mechanismus, sondern ein vom ICH, dem geistigen Seinsgrunde im Menschen, in seinen Entscheidungen gesetztes Verhalten. Ein Mensch kann sogar sagen: „Ich habe einen Körper und ich bin mein Körper.“ Die philosophische Anthropologie würde sagen: „Der Körper partiziert an meiner Personalität“, das heißt, mein Körper ist „Teil“ meines Ichs. Der Mensch, der sich beispielsweise verneigt, beugt nicht seinen Körper allein, sondern er beugt sich in seiner Person.

Jeder sollte einmal selbst darüber nachdenken, welche Konsequenzen diese Tatsache im Sport hat. Es braucht nicht erwähnt zu werden, daß die Gegenüberstellung von Ich und Körper nur in theoretischer Besinnung auseinanderzuhalten sind. Im Umgang des Menschen mit seinem Körper treten beide in unaufhebbarer Gemeinschaft auf. – Im Sinne dieses Ich-Körper-Verhältnisses ist das, was wir als biologische Triebe ansehen, nicht ein vom Ich gelöstes, körperliches Geschehen, das der Verantwortung des Ich entzogen ist, und zu dem Stellung zu nehmen das Ich weder Fähigkeit noch Möglichkeit hat. Das Ich steht vielmehr vor der zwingenden Forderung, sich aus Anlaß der Triebe zu entscheiden. Darin kann es sich zum Sklaven seines Körpers machen oder sich in stetem Ringen zu hohen sittlichen Werten erheben. Die Entscheidung liegt in seiner Macht. –

Diese kurze Klärung des Verhältnisses des Menschen zu seinem Körper mag schon zeigen, daß wir den Umgang mit unserem Körper nicht dem puren Zufall überlassen sollten. Letzte Klärung und Überhöhung müßte dieses Verhältnis noch erfahren durch eine Betrachtung auf Grund der theologischen Tatsache der Schöpfung und Erlösung des Menschen durch Gott.

1883

75 Jahre
Gute Ware

1958

HEINRICH
Steingrobe

... immer preiswert und immer gut kaufen Sie im bekannten Textilhaus
Steingrobe · Weinerstraße



-Kraftfutter
für alle Nutztiere



HERMANN SCHRÄDER
HS-Kraftfutterfabriken
Ochtrup/W. - Braunschweig-Hafen

Soll jede Mahlzeit
genußvoll sein
dann kaufe Deine Fleischwaren
bei **Fritz Schoppen** ein.

Fritz Schoppen
Fleischermeister

Ochtrup · Westwall 6
Filiale: Laurenzstraße 54

Bestellungen werden jederzeit frei Haus geliefert. **Ruf 237**

Der Kassenbericht

(Fortsetzung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 1958)

Der Hauptkassierer erstattete anhand der Schlußbilanz per 31. 12. 1957 einen umfassenden Kassenbericht. Die Bilanz ist dem Protokoll als Anlage beigelegt. Die Aktiva und Passiva sind mit 18844,57 DM ausgeglichen. Die Zahlen der Bilanz sind Ausdruck des Wertes, den unsere Sportgemeinschaft in vielen, oft schweren Jahren, aufgebaut hat. Die Mühe und Arbeit aller Abteilungen finden hier besondere Anerkennung. Wenngleich die aufzubringenden Kosten für das Leben des Einzelnen wie auch unserer Sportgemeinschaft nicht geringer geworden sind, so konnte dennoch erstmalig die Feststellung getroffen werden, daß laufende Rückstände für Fahrtkosten und sonstige Unkosten nicht mehr bestehen und auch demnächst bei Fälligkeit beglichen werden können. Das verpflichtet uns auch in Zukunft weiterhin zu größter Sparsamkeit. An dieser Stelle wurde nochmals dringend gebeten, keine Mühen zu scheuen, den Kreis unserer Mitglieder und fördernden Mitglieder noch mehr zu erweitern. Selbstverständlich ist das eine Frage der Mithilfe eines jeden Sportkameraden, sei es durch Werbung nach außen, aber auch durch persönliche beispielgebende Charakterhaftigkeit in jeder Beziehung. Wenn es uns gelingt, unsere „Arminia“ noch mehr zu formen und zu festigen, dann hat unsere Arbeit einen Sinn für die Zukunft.

Die Kassenprüfer haben am 21. 3. 58 auftragsgemäß die Gesamtkasse geprüft. In ihrem Prüfungsbericht heißt es: „Wir haben stichprobenweise die Belege auf die Richtigkeit der Verbuchung sowie ihrer Entstehung geprüft, die einzelnen Posten der vorgelegten Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung mit den ausgewiesenen Beständen und Salden verglichen und ihre Richtigkeit festgestellt. Die Konten waren ordentlich geführt, die Belege numeriert abgeheftet“.

Die von den Kassenprüfern beantragte Entlastung für den Hauptkassierer und alle im Jahre 1957 für Kassengeschäfte des S. C. Arminia weiter tätig gewesenen Abteilungs- und Unterkassierer wurde einstimmig erteilt.

Zu 5). Die geistlichen Beiräte anerkannten in Kurzvorträgen die positive Sportarbeit an der Ochtruper Jugend. Vorbildliche Jugendarbeit aus christlicher Sicht ist geleistet worden. In der Vorstandssitzung wurde die geschlossene Atmosphäre mit einem Feingefühl gegenseitiger Rücksichtnahme wohlthuend empfunden. Wir arbeiten zur Ertüchtigung des ganzen Menschen nach dem Leitgedanken: „Christ erkenne deine Würde, die Würde des Leibes, der ein Wunderwerk ist und Werkzeug der Seele sein soll“.

HERMANN BORGERS o. H. G.

das bewährte und leistungsfähige
Baugeschäft mit **Zimmereibetrieb**
und **Baustoffhandel** empfiehlt sich
für Bauausführung, Planung
und Beratung in allen Baufragen.

Aus eigener Produktion
liefern wir nach DIN:

Verblendsteine in allen Formaten
besandet und unbesandet
Riemchen, Spaltklinker, Fensterbankst.
Drainrohre · **Kalksandsteine**

Miele 75s



Wilhelm Rotterdam

Herde · Ofen
Waschmaschinen

Heinrich Ruhkamp



Dein Fachgeschäft
für Mopeds
Markenfahräder

Lindhorststraße 32

Bahnhofscfe

Franz Volkery

Bäckerei · Konditorei
Lebensmittel

Ochtrup

BERNHARD RUHWINKEL K. G. · Ochtrup/W.

Die leistungsfähige **GROSSHANDLUNG** am Platze
Lacke · Farben · Tapeten · Glas · eigene Glasschleiferei
Spiegel- und Bleiverglasung · Linoleum · Stragula · Läufer · Teppiche
Plastic und alle Arten Kunststoffbeläge · eigene Verleger
Sämtliche Anstrichmittel und Malerbedarfsartikel

Zu 6). Sitzungsgemäß kam es alsdann zur Vorstandsergänzungswahl. Als Wahlleiter fungierte auf einstimmigen Beschluß Ehrenmitglied Ernst Fasen. Der bisherige 1. Vorsitzende wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen. Mit 100 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung wurde Dipl. Kaufmann A. Spich unter Verzicht auf weitere Vorschläge aus der Versammlung zum 1. Vorsitzenden des S. C. Arminia Ochtrup e.V. wiedergewählt. Der Gewählte erklärte sich zur Annahme des Amtes bereit.

Der 2. Geschäftsführer Alfred Scheipers und 2. Kassierer Franz Becker wurden einstimmig wiedergewählt. Als Kassenprüfer sollen in 1958 wiederum die Sportkameraden Post und Wenningmann tätig werden. Das Amt des Sozialwarts wurde auf einstimmigen Beschluß dem Sportkameraden Heinz-Werner Kasmann angetragen.

Zu 7). Die sportlichen Leiter der einzelnen Abteilungen erstatteten Kurzberichte. Bürgermeister Schmale stellte erfreut fest, daß es im Ochtruper Sportgeschehen aufwärts gehe. Der Vortragende verkennt nicht die Notwendigkeit der Schaffung weiterer Sportplätze und kündigt die Aufstellung eines Gesamtplans für die Gestaltung des im Leitplan der Stadt Ochtrup ausgewiesenen Vorratsgeländes für ein Stadion hinter den Volkswohnungen und der Lindhorststraße an. Auch die Wasserverhältnisse im Freibad würden eine gründliche Aufbesserung durch den beschlossenen Einbau einer Wasseraufbereitungsanlage erfahren. Der Bürgermeister versprach, seinen ganzen Einfluß bei der Verwirklichung dieser Vorhaben geltend zu machen.

Zu 8). Über einen Antrag des Sportkameraden Horst Pohl betr. Wahl eines Pressewartes wurde beraten. Die spezielle Benennung eines Pressewartes lehnte die Versammlung durch Mehrheitsbeschluß ab, weil der 2. Geschäftsführer Alfred Scheipers diese Funktionen bislang untadelig mit seinem Amt vereinigte. Darüberhinaus wurde unter Hinweis auf die Satzung anerkannt, daß der Einsatz eines Pressewartes allein dem Vorstand zur Entscheidung ansteht.

Schiedsrichterobmann Wolf stellte die Notwendigkeit des Vorhandenseins einer ausreichenden Zahl von Jungschiedsrichtern für den Verein heraus. Interessierte befähigte Jugendliche mögen sich zur Ausbildung und Schulung anmelden.

Weitere Gegenstände standen nicht zur Beratung. Mit herzlichen Dankesworten an die Versammlung und den besten Wünschen für weitere sportliche Erfolge in der bereits beginnenden Spielsaison 1958/1959 wurde die Jahreshauptversammlung geschlossen.



Ing. J. Henrichmann

Kraftfahrzeugschule für alle Klassen
Laurenzstr. 56 · Ruf 486



Kenner essen Tag für Tag
„BRUNS“ Pumpernickel,
als Brotbelag

Reisedienst Gießelink

Moderne Busse für
In- und Auslandsreisen

Fernruf 477

Gebr. Niehues

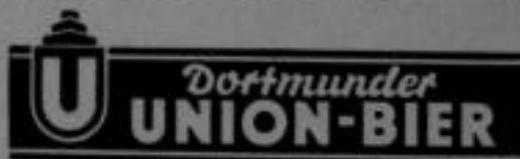
Draht- und Federeinlagen

Ochtrup

Über 50 Jahre

Bahnhofsgaststätte Ochtrup
HERBERT LANGE

Nur gepflegtes



Neuzeitlich moderne Einrichtung · garantiert angenehmer Aufenthalt · Ruf 536



Sallandt's Korn

SPITZENMARKEN „200 JÄHRIGER“ 38 VOL. %
EDELKORN 40 VOL. %

J. H. SALLANDT · Kornbrennerei Likörfabrik · Burgsteinfurt

Einladung

Die ordentliche Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins findet am Samstag, dem 25. April 1959, um 20 Uhr, im Jugendheim statt. Alle Vereinsmitglieder, über 16 Jahre alt, sind hiermit zur Teilnahme an dieser wichtigen Gemeinschaftsveranstaltung herzlich eingeladen. **Unsere Vereinssatzung schreibt den Besuch dieser Versammlung zwingend vor.**

Hier die Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls (Veröffentlicht in den Ausgaben März und April der Vereinsnachrichten),
2. Jahresbericht des Vorsitzenden und Bericht des Sportarztes,
3. Geschäftsbericht,
4. Kassenbericht mit Bericht der Kassenprüfer,
5. Vorstandsergänzungswahlen mit Wahl der Kassenprüfer,
6. Beratung und Beschlußfassung über Anträge,
7. Verschiedenes.

A n m e r k u n g : Auf die Berichte der Abteilungsleiter kann verzichtet werden, weil alles Wissenswerte in den Vereinsmitteilungen nachgelesen werden kann.

Der Jahreshauptversammlung liegen folgende Anträge vor:

1. Die Jahreshauptversammlung wird gebeten zu beschließen, daß ein Vereinsjugendwart dem Vorstand im Sinne des § 6 Abs. 3 als stimmberechtigtes Mitglied angehört. Der Vereinsjugendwart soll pädagogisch befähigt und in der Lage sein, die gesamte Jugendarbeit in allen vom Verein betriebenen Sportarten zu koordinieren. Vorstand
2. Die Frauenjugend in den Sportabteilungen erfährt nicht immer die notwendige Förderung. Sie ist z. Z. allein durch die Beirätin Frau Krause im Vorstand vertreten. Der Vorstand bittet die Versammlung, den Einsatz einer

Frauenfachwartin zu erwägen, die ihre Aufgabe im Sinne der vorstehenden Ziffer 1 wahrnimmt und die Belange der gesamten Frauenjugend fördert und aktiviert.

Vorstand

3. Die Jahreshauptversammlung wird gebeten, davon Kenntnis zu nehmen, daß unterschiedlich die Auffassung vertreten wird, der Hauptvorstand müsse sich nach der Kopfstärke der einzelnen Abteilungen zusammensetzen, weil dadurch die Interessen der Abteilungen besser vertreten würden. Hierüber ist, wie uns bekannt, in der letzten Vorstandssitzung eingehend gesprochen worden. Wir bitten den Vorstand um Stellungnahme.

Schwimmabteilung

Aufgrund eines einstimmigen Beschlusses beantragt die Fußballabteilung folgende Satzungsänderungen:

4. Zu § 5 Abschn. 2, Abs. 1

Die aktiven und passiven Mitglieder sind zur Beitragsleistung verpflichtet. Die Höhe der Beiträge wird durch Beschluß der Jahreshauptversammlung festgelegt. Hierfür ist eine Mehrheit von zwei Drittel der anwesenden Stimmen erforderlich.

5. Zu § 6 Absatz 3

Zum Vorstand im technischen Sinne („erweiterter Vorstand“) gehören außer dem ersten Vorsitzenden, dem zweiten Vorsitzenden, dem ersten Geschäftsführer und dem ersten Kassierer, der zweite Geschäftsführer, der zweite Kassierer, der Fußballjugendwart, der Sozialwart und die Leiter der Sportabteilungen sowie die Beiräte, deren Zahl zu bestimmen dem Vorstand in eigener Zuständigkeit überlassen bleibt. Für die religiöse Betreuung werden geistliche Vertreter der Konfessionen als Beiräte hinzugezogen.

6. Zusatz zu § 6, Absatz 5

Der erweiterte Vorstand ist ermächtigt, aus Mitgliederkreisen einen Beirat zu bilden, der ihn bei der Erfüllung seiner Aufgaben unterstützt. Die Wahl erfolgt jeweils für ein Jahr. Neubenennungen müssen in der ersten Vorstandssitzung nach der Jahreshauptversammlung erfolgen.



**VW-Dienst
A. HONERKAMP**

Spezialwerkstatt zur Ausführung
sämtlicher Facharbeiten

Gronauerstraße · Fernruf 385

Ausflugsziel für Alt und Jung
die



Felsenmühle

Inh. Wilh. Ermke

Ochtrup Weiner
Ruf 519

**Hermann Scho Ww.
Holzhandlung**

Liefert:

In- und ausländische Schnitthölzer
Türen, Span- und Kunststoffplatten
moderne Baustoffe

Pfefferkücherei

HANS PRAUSE

Ochtrup

Gegr. 1842 in Wartha/Schlesien

Hersteller des bekannten

Warthaer Pfefferkuchens

Haben Sie ihn schon probiert?

Molkerei-Bezugs- und Absatzgenossenschaft

Ochtrup e. G. m. b. H.

Milch das Getränk für den Sportler

Adler-Apotheke

Gerh. Egbring

Im Dienste der Gesamtheit

Ochtrup · Ruf 350

Karl Schmale

Maschinen für die Bekleidungsindustrie
Nähmaschinen Groß- und Einzelhandel

Ochtrup/Westf. · Lindhorststraße 12

Handball

Zu Beginn der I. Serie – 8. 3. 1959 – hatten unsere drei Mannschaften spielfrei und konnten so noch Freundschaftsspiele gegen FC Schüttorf 09 austragen, die allerdings verloren gingen.

Am 15. 3. 1959 war der HSV Pr. Rheine zum ersten Meisterschaftsspiel hier zu Gast. Die II. Mannschaft verstand es nicht die rechte Einstellung zu finden und verlor mit 5 : 7 Toren.

Der Jugendmannschaft gelang es besser, und sie siegte mit 11 : 8 Toren. Die erste Mannschaft spielte in derselben Aufstellung wie gegen den Landesligisten Schüttorf und konnte die HSV-Mannschaft mit 12 : 7 Toren besiegen. Hier war einmal zu sehen, daß alle Stürmer der Mannschaft Tore schießen können, insbesondere H. J. Post.

Acht Tage später, am 22. 3. 1959, waren unsere drei Mannschaften Gast bei dem sehr spielstarken TV Emsdetten.

Zur großen Überraschung konnte die I. Mannschaft den 2. Sieg mit nach Hause nehmen und erreichte damit den 2. Platz in der Tabelle.

Die II. Mannschaft trennte sich mit 8 : 8 unentschieden. Die Jugend hatte gegen den körperlich starken Gegner nichts zu bestellen und verlor unverdient hoch mit 1 : 21 Toren.

TABELLENSTAND ENDE MÄRZ 1959

I. Mannschaft		II. Mannschaft	
Eintr. Nordhorn	3 2 1 0 5:1 33:22	SV Bentheim	3 3 0 0 6:0 27:14
Arm. Ochtrup	2 2 0 0 4:0 16:10	HSV Rheine	1 1 0 0 2:0 7:5
TV Emsdetten	3 2 0 1 4:2 17:12	Vorw. Gronau	2 1 0 1 2:2 6:12
Vorw. Gronau	3 2 0 1 4:2 42:30	TV Emsdetten	1 0 1 0 1:1 8:8
BV Rheine	3 2 0 1 4:2 38:32	Arm. Ochtrup	2 0 1 1 1:3 13:15
TUS Neuenhaus	3 2 0 1 4:2 38:31	Eintr. Nordhorn	1 0 0 1 0:2 3:9
HSV Rheine	3 1 0 2 2:4 28:31	TUS Laer	2 0 0 2 0:4 5:6
SUS Neuenkirchen	3 0 1 2 1:5 18:29		
Sp. Nordhorn	2 0 0 2 0:4 6:18		
TB Burgsteinfurt	3 0 0 3 0:6 17:34		



GEBR. LAURENZ
Fabtrup i. N.

**Baumwollspinnereien · Webereien · Färbereien
Bleichereien · Druckerei und Ausrüstung**

Das Produktionsprogramm umfaßt:

**Modische Rock- und Kleiderstoffe in Zellwolle und Baumwolle
auch in Trupal NO IRON Ausrüstung**

**Buntgewebe und bedruckte Hemden und Blusenpopeline
auch in Trupal NO IRON Ausrüstung**

**Schürzen- und Kittelstoffe in geriffelter
und hochveredelter Ausrüstung**

Pyjama-Zefire und -Popeline

Karierte Sportstoffe

**Modische Strukturgewebe, Bw.-Cotelés und Bw.-Nattés
für Kleider, Röcke, Mäntel, Kostüme und Anzüge**

**Bedruckte Dekostoffe in Zellwolle und Baumwolle
Deko-Damaste**

Fußball

In der letzten Ausgabe ist leider ein Irrtum unterlaufen. Die Spielergebnisse am 8. 2. 1959 müssen richtig lauten:

1. Mannschaft		Reserve		
Gescher – Ochtrup	3:2	Blau-W. Emsdetten – Ochtrup II	1:0	
Weitere Spielergebnisse:				
15. 2. 1959	– –	Gellendorf II – Ochtrup II	4:0	
22. 2. 1959	Ochtrup – Epe	6:1	Ochtrup II – Bor. Rheine II	0:5
1. 3. 1959	Coesfeld – Ochtrup	2:0	Nordwalde II – Ochtrup II	4:1

Gegen **FC Epe** zeigte die 1. Mannschaft endlich einmal, daß sie nicht nur gut spielen, sondern auch Tore schießen kann. Nachdem Epe bereits in der 8. Minute durch Handelfmeter mit 1:0 in Führung ging, sorgten **J. Mieling** und **H. Paßlick** für einen 2:1 Halbzeitstand. Nach der Pause erzielten dann **H. Post** (Handelfmeter), **Mieling**, **Schulz** und **Nitsche** die weiteren Tore. Es war ein schnelles, schönes und jederzeit faires Spiel.

In **Coesfeld** hatte man dagegen vergessen, die Schußstiefel anzuziehen. Obwohl streckenweise gut gespielt wurde, verstand man es nicht, die guten Schußmöglichkeiten auszunutzen. Bleibt uns nur der Trost, daß uns der Gegner bescheinigte, ein gutes und faires Spiel geliefert zu haben.

Die Reserve kann diesmal leider nur 3 klare Niederlagen melden. Auch hier hapert es vor allen Dingen im Sturm. Bei besserer Trainingsbeteiligung dürfte jedoch die augenblickliche Formkrise bald überwunden sein.

HANDGEMALTE
KERAMIK
VASEN
KRÜGE
KACHELN
WANDTELLER

TÖPFEREI
H. OSKOTTE
OCHTRUP
OSTERBAUERSCHAFT 3



DER ERFOLG

UNSERER ARBEIT

Zahlen aus den Geschäftsberichten:

	1956	1957
Bestände am Jahresende:	Millionen DM	Millionen DM
Versicherungs-Summe	850,5	960,5
Kapitalanlagen	166,2	196,3
Deckungs-Rückstellung (zur Sicherstellung unserer künftigen Leistungen)	141,8	168,4
Beitragseinnahmen	43,9	49,3
Versicherungs-Leistungen (Todesfälle, Abläufe usw.)	13,1	14,3
Gewinne an die Versicherten	7,8	9,6

Die Versicherungssumme überschritt
Ende Mai 1958

1 Milliarde DM

Welfsigel

LEBENSVERSICHERUNGS-AKTIENGESELLSCHAFT
BERLIN KÖLN

FILIAL-DIREKTION MUNSTER
Ludgeristr. 24 · Fernruf 44082

Sportler! Gewährt Deine Krankenversicherung Schutz bei Sportunfällen?

Die Verhandlungen, die die Sporthilfe mit den gesetzlichen und privaten Krankenversicherern im Laufe der Jahre führte, hatten insofern einen Erfolg, als die Krankenversicherer im allgemeinen im Laufe dieser Zeit eine erhöhte Bereitwilligkeit zeigten, auch bei Sportunfällen, die sich bei Wettkämpfen ereignet haben, ihre satzungsgemäßen Leistungen zu gewähren.

Von den gesetzlichen Krankenversicherern leistet nur noch eine geringe Anzahl von Kassen nicht oder nur zum Teil bei Sportunfällen. Es gibt jedoch immer noch eine ganze Anzahl privater Krankenversicherer, die die Übernahme von Kosten, die durch Sportunfälle verursacht werden, ablehnen.

Wir können deswegen nur immer wieder jedem Sportler raten, sich in dieser Richtung zu sichern und rechtzeitig durch Rückfrage bei seiner Krankenversicherung festzustellen, ob Leistungen bei Sportunfällen, insbesondere wenn die Sportunfälle sich bei der aktiven Teilnahme an einem Wettkampf ereignet haben, gewährt werden.

Turnen

Wir laden die Eltern unserer Schüler und Jugendlichen zu **Sonntag, den 26. April 1959, nachmittags 15.30 Uhr**, in die Turnhalle der Overbergschule ein.

Im Rahmen eines **Elternnachmittages** wollen wir Ausschnitte aus einer unserer Turnstunden zeigen:

die Schülerinnen und Schüler beim Bodenturnen, beim Springen am Bock und Kasten und bei Tänzen,

und die weibliche und männliche Jugend beim Turnen an den Ringen, am Boden, am Barren, am Reck und am Pferd.

Wir würden uns freuen, die Eltern unserer jungen Mitglieder recht zahlreich begrüßen zu können, damit sie hoffentlich voll Stolz die Fähigkeiten und die Mühen ihrer Sprößlinge beobachten können.

Alles _____

was Ihr Heim gemütlich macht,
bieten wir in großer Auswahl
und zu denkbar günstigen Preisen:

Möbel aller Art

Polstermöbel aus eigener Werkstatt

Gardinen

Teppiche, Läufer, Bettumrandungen

Ihre Einrichtung vom Fachmann und
nirgends billiger als im

MÖBELHAUS

KOCK

OCHTRUP i. WESTF.

Weinerstraße 23/25

Bequeme Ratenzahlungen

BÄCKEREI

HEINRICH HONERKAMP

DAS FACHGESCHÄFT

FÜR DEN

FEINSCHMECKER

GRONAUERSTRASSE 27

FILIALE: DRÄNKE 1

*Hast du Freude - hast du Zorn
trinke Viefhueser Korn*

GERHARD VIEFHUES

Dampf-Kornbranntwein-Brennerei

Ochtrup/Westf. · Oster 10 · Ruf 414



SEIT

1790

Spezialität: ALTER VIEFHUESER DOPPELKORN

KONRAD BÖHNE



Inh. Jos. Böhne

Moderne Blumen-
und Kranzbinderei

„Fleurop“-Vermittlg.

Bültstraße 2

Schillerstr. 5 Ruf 379

SCHNELLREINIGUNG

► **PieKo-Flott**

reinigt Ihre Sachen

► **tip - top**

Die Ladenreinigung am Platze

R. Piekenbrock

Gronauer-Str. 2